

In seinem Bericht von der ersten Seniorenmannschaft der Lauensteiner ging Spielleiter **Andreas Ziener** auf die Achterbahnfahrt der Saison 2013/14 ein. Er schilderte die spannende Zusammenarbeit mit der neu gegründeten SG und beschrieb, wie sich die einzelnen Spiele im aktuellen Saisonbetrieb darstellen. Deutlich machte Ziener auch, auf welchem Platz die SG Lauenstein/Ludwigsstadt vor der Winterpause hätte stehen können, wenn das Spiel gegen den TSV Tettau gewertet worden wäre: an der Tabellenspitze. So müsse das Spiel aber laut Schiedsgericht wiederholt werden.

**Daniel Rosse** stellte einen erfolgreichen Bericht von der Reservemannschaft vor und machte deutlich, dass einem direkten Aufstieg aus der B2-Klasse nicht mehr viel im Wege stehe.

Für die Jugendabteilung in Kooperation mit den Vereinen in der Großgemeinde und der Rennsteigregion berichtete **Erwin Holleder**. Die Aktivitäten sollten weiter vorangetrieben werden, damit der Spielernachwuchs gefördert werden könne. Ein riesiges Dankeschön richtete er an die beiden Trainer der Ludwigsstadter B-Junioren, **Florian Fischbach und Stephan Lemnitzer**. Denn diese betreuten als aktive Spieler zusätzlich ihre jugendlichen Schützlinge und sind somit an fast jedem Wochentag eingespannt.

Auch die Altliga und der TSV Ludwigsstadt seien mit ihren Aktivitäten zufrieden, so der Spielleiter **Jürgen Lemnitzer**.

Die Ausführungen des entschuldigenden Trainers **Frank Walcher** wurden verlesen und auch die Berichte der Abteilung Ski und Rodeln fielen mit den Worten „Kein Schnee – kein Bericht“ kurz und knapp aus.

Der Abteilungsleiter Technik **Rolf Lemnitzer** konnte von der Instandsetzung der Zuschauertribüne am Lauensteiner Sportgelände berichten. Zudem führte er aus, dass auch im kommenden Jahr genug Aufgaben anstehen würden, sodass die Helfer für ihren FC eine stattliche Zahl von Stunden im Einsatz sein könnten.

In den Aussprachen zu den Berichten wurde bemängelt, dass kein Aktiver auf der Jahreshauptversammlung zugegen war.

Bürgermeister **Timo Ehrhardt** würdigte das ehrenamtliche Engagement der Lauensteiner für den Sport und die Vereinsarbeit, welche allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt sowie der Region zugutekommen würde. Auch die gute interkommunale Zusammenarbeit sei ein Beweis, was es heißt, zusammenzustehen und die Erfolge der Arbeit einzufahren. Sein besonderer Dank galt den Lauensteinern für die Ausrichtungen der Stadtmeisterschaften.

**Markus Dietz** rief die FC-Mitglieder als Burgfest-Vereinsvorsitzender zur aktiven Teilnahme und Unterstützung des in diesem Jahr vom **3. bis 5. Juli** stattfindenden Burgfestes in Lauenstein auf.

In seinen Schlussworten dankte **Michael Löffler** allen Anwesenden und hofft, dass man mit dem Zusammenrücken im Verein weiter aktiv die Vereinsarbeit gestalten könne und dass die gesteckten Ziele von Erfolg gekrönt würden. sbüt

### **Die Wahlergebnisse im Überblick**

Als Wahlausschussvorsitzender übernahm Bürgermeister Timo Ehrhardt die Wahl eines neuen zweiten Vorsitzenden für den zurückgetretenen Thomas Traut. Daniel Rosse wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt, legte aber mit diesem Amt seine Tätigkeit als Spielleiter für die Lauensteiner Reserve nieder. Hier muss ein neuer „Mann“ von den Verantwortlichen gefunden werden. Es fand

sich auch nach einiger Diskussion kein Abteilungsleiter für die Bewirtschaftung im Verein. Daher wurde dies an den Ausschuss zur Klärung zurückgegeben. Für den Sportheimdienst wurden zur Überbrückung freiwillige Helfer gefunden.